Leistungsverzeichnis

LABOR Schenk/Ansorge

Rheumafaktor im Serum

Klinische Indikation

Der Rheumafaktor kann im Serum der meisten Patienten mit rheumatoider Arthritis festgestellt werden und ist bei der Diagnose und Prognose von Patienten, deren Serum hohe Konzentrationen aufweist, wichtig. Rheumafaktoren sind nicht krankheitsspezifisch und können in geringer Frequenz bei verschiedenen anderen Autoimmunstörungen, chronischer Entzündung und normalen Individuen auftreten.

Beurteilung

Rheumafaktornachweis wichtig für Diagnostik und Differenzialdiagnostik insbes. der Rheumatoid-Arhritis: pos. in ca. 75 Prozent

- RF pos. bei Kollagenosen in ca. 35 Prozent, bei Spondylitis ankylosans, Reiter-Krankheit, Sjögren-Syndrom, Arthrosen

Sinnvolle Zusatzuntersuchungen:

- Komplementfaktoren (CH_{100}, C3, C4)
- zirkulierende Immunkomplexe

Normalbereiche

Konventionell (KE): IU/ml
< 14

Sonstiges

Methode	TIA
Kurzbezeichnung	RF
Präanalytik	keine Besonderheiten
Aufbewahrung	15 - 25° C 1 Tag, 2 - 8 °C mehrere Tage, - 20 °C längere Aufbewahrung
Volumen	1 ml Serum

Stand: 20.06.2019